



INTERNATIONAL UNION
OF RAILWAYS

PRESSEMITTEILUNG Nr. 25/2023

Ernennung von Luigi Ferraris (FS) zum neuen Präsidenten der UIC-Region Europa

(Paris, 14. Dezember 2023) Die Regionalversammlung Europa der UIC ernannte Luigi Ferraris, CEO von FS Italiane, zum neuen Präsidenten der Region Europa für den Zeitraum 2024 - 2025. Diese Ernennung erfolgte auf den Vorschlag des Europäischen Managementkomitees (EMK), in dessen Septembersitzung über die Führungsriege der Region für die kommenden zwei Jahre beraten wurde.

Luigi Ferraris tritt die Nachfolge von Martin Frobisher (Network Rail) an, der 2023 als amtierender Präsident der Region Europa fungierte.

Luigi Ferraris bedankte sich für seine Ernennung: *„Ich freue mich, die UIC-Region Europa in den nächsten zwei Jahren gemeinsam mit meinen wertvollen CEO-Kollegen leiten zu dürfen. Ich werde alles daran setzen, die wertvollen Ressourcen, Projekte und Initiativen der UIC-Region Europa in die gemeinsamen Bestrebungen des europäischen Bahnsektors und der europäischen Institutionen einzubringen, um es uns zu ermöglichen, die vielfältigen, vor uns liegenden Herausforderungen zu bewältigen. Wir werden gezielt auf Dekarbonisierung und Wachstum im Schienenverkehr hinwirken, wobei Digitalisierung und Innovation im Rahmen der Umsetzung von Schlüsselprojekten den Weg für bahnbrechende Neuerungen mit greifbaren Vorteilen für den Eisenbahnsektor ebnen werden. Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, müssen die technischen Entwicklungen auf die politische Agenda der Europäischen Union abgestimmt sein.“*

Luigi Ferraris wird eng mit den europäischen Mitgliedern zusammenarbeiten, um die Region Europa durch die nächste Phase von Wachstum und Innovation zu führen. Die nächste Sitzung des EMK Ende Februar 2024 wird die erste Sitzung unter dem neuen Vorsitz und ein wichtiger Meilenstein bei der Verabschiedung des künftigen Fahrplans für die Region sein, der die europäische Strategie und die Ziele für die Prioritäten der Region bestimmen wird.

Die Region ist ein fruchtbarer Boden und die Wiege für eine Reihe von Projekten wie DAK (Digitale Automatische Kupplung), DP-Rail und FRMCS (Future Railway Mobile Communication System), die für ein wettbewerbsfähiges, nachhaltiges und attraktives Eisenbahnverkehrssystem sorgen sollen, das mehr als 500 Millionen Bürger in ganz Europa bedient. Sie verfügt über eine Fülle von

Informationen und Produkte, die den Grundstock der UIC bilden und den Geschäftsbedarf anderer Regionen unterstützen können.

Die UIC ist davon überzeugt, dass Luigi Ferraris zusammen mit der tatkräftigen Unterstützung und dem Engagement der Mitglieder die Vision der Region für Gestaltung der zukünftigen Mobilität in Europa vorantreiben und zur Erreichung der im Arbeitsprogramm festgelegten Ziele beitragen kann.

Die UIC dankt dem Vize-Präsidenten der Region, Martin Frobisher (Network Rail), für sein Engagement in der Rolle des amtierenden Vorsitzenden im Jahr 2023 und blickt mit Zuversicht auf die kommende Phase der Zusammenarbeit.

Biografie von Luigi Ferraris

Luigi Ferraris ist seit Juni 2021 Chief Executive Officer von Ferrovie dello Stato Italiane.

Zuvor war er von Mai 2017 bis Mai 2020 CEO und Generaldirektor von Terna, dem nationalen Stromnetzbetreiber Italiens.

Von Februar 2015 bis April 2017 war er Chief Financial Officer der Poste Italiane Group. Davor arbeitete er von Oktober 1999 bis Januar 2015 für die Enel Group, wo er eine Reihe von Führungspositionen innehatte. Von April 2015 bis April 2017 war er unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrats des Energieunternehmens ERG S.p.A.

Nach seinem Abschluss in Wirtschaftswissenschaften an der Universität Genua begann Ferraris seine Karriere als Wirtschaftsprüfer bei Price Waterhouse und bekleidete anschließend verschiedene Führungspositionen in führenden italienischen und internationalen Industrieunternehmen wie Agusta, Piaggio VE, Sasib Beverage und Elsag Bailey Process Automation. Zwischen 1998 und 1999 war er Finanzvorstand von Elsacom, einer zur Finmeccanica-Gruppe gehörenden Satellitentelefonfirma.

Luigi Ferraris ist außerdem Professor für Unternehmensstrategie an der Universität LUISS Guido Carli in Rom.

KONTAKT

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Sandra Géhénot, Koordinatorin Europa: gehenot@uic.org

Kommunikationsabteilung der UIC: com@uic.org